

## Kulturförderverein des Monats – Februar 2023



Ausgezeichneter  
Kulturförderverein  
Thüringens

### „Förderverein für Wasserburg und Kapellendorf e.V.“

Der Förderverein für Wasserburg und Kapellendorf e.V. erarbeitet gegenwärtig mit seinen Partnern und den Kapellendorfer:innen ein Konzept zur Nutzung der historischen Wasserburg. Die Burg als starker Mittelpunkt des Dorfes fördert die Identifikation mit dem Ort und soll das Bauwerk durch vielfältige Nutzungen wieder zum kulturellen und sozialen Zentrum machen. In Gesprächen und Arbeitskreisen bringt der Verein Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsorten, aus verschiedenen Generationen und sozialen Gruppen zusammen, um gemeinsam Ideen für die Nutzung der historischen Burg zu entwickeln. Auch kulturelle Feste und Veranstaltungen führt der Verein durch. Eine Veranstaltungsreihe für 2022/23 beschäftigt sich einerseits mit der Geschichte von Kapellendorf und lässt Zeitzeug:innen mit Erfahrungsberichten zu Wort kommen, um im zweiten Teil den Blick nach vorn zu richten. In diesem Rahmen werden auch Räume und Möglichkeiten des Gebäudeensembles, die sich unter Nutzung aller verfügbaren Ressourcen öffnen ließen, besichtigt. Dort könnten Kindern, die Rentnergruppe im Ort oder Feiernden ein Platz geboten werden, der dringend in Kapellendorf gebraucht wird. Darüber hinaus arbeitet der Verein eng mit den anderen Vereinen im Ort zusammen. Ein Beispiel ist die gemeinsame Wiederbelebung des historischen Rosenfestes zum 200. Gründungsjubiläum im Jahr 2023. Weitere Beispiele für die Arbeit des Förderkreises sind die Präsentation der Burg im Rahmen des Tages des offenen Denkmals sowie die Mitarbeit am Thüringer Schlösserkindertag als auch die Mitgestaltung des Burgenjahres 2024.

Die Vorsitzende des Vereins Antje Strzata fügt hinzu: *„Wir freuen uns sehr über diese Würdigung gemeinnütziger Arbeit und unseres ehrenamtlichen Engagements im Förderverein! Das Preisgeld von 500 Euro fließen in die Vereinskasse. Die dort gesammelten Gelder werden Eigenanteil zu Förderanträgen für dringend notwendige Erhaltungsmaßnahmen der Burg. Das Preisgeld ist Ansporn, fördert die Eigeninitiative und stärkt somit den Zusammenhalt in der Gemeinde.“*

Das Jurymitglied, der Geschäftsführer des Weimarer Medienunternehmens KM Kulturmanagement Network GmbH, Dirk Schütz, zeigte sich hochofret und lobte den Verein für seine langjährige Arbeit: *„Ein solcher Preis soll nicht nur die großen, mitgliederstarken Vereine auszeichnen. Gerade kleine Vereine wollen wir in den Fokus rücken, die es schaffen, einen großen Teil der Bevölkerung vor Ort zu mobilisieren. Das verdient größten Respekt. Schon im Namen des Vereins wird deutlich, dass sich die Vereinsarbeit nicht auf die Erhaltung und Nutzung der berühmten Wasserburg beschränkt, sondern sich auf die Entwicklung des gesamten Dorfes und den gesellschaftlichen Zusammenhalt bezieht. Uns hat auch überzeugt, dass sich seit 1995 im 35 Mitglieder starken Förderverein Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsorten, verschiedenen Generationen und sozialen Gruppen in Gesprächen und Arbeitskreisen einbringen. Diese ehrenamtliche Arbeit verdient Respekt und Anerkennung“* so Schütz.

Die Wahl des seit 1995 bestehenden Kapellendorfer Vereins spiegelt einen wichtigen Teil der Gesamtstruktur der Thüringer Kulturförderlandschaft wieder. Fast ein Drittel der gut 500 Fördervereine in Thüringen haben sich der Baukultur und Denkmalpflege verschrieben. Darüber hinaus sind 58% dieser Vereine in dünn besiedelten ländlichen Gebieten beheimatet. Die Auszeichnung ist damit ein großartiges Signal für dieses ehrenamtliche Engagement und zollt der Arbeit all dieser Vereine Anerkennung.

Die Netzwerkgruppe der Thüringer Kulturfördervereine dankt dem Verein für seine vorbildliche Arbeit und wünscht weiterhin viel Erfolg!



Von links nach rechts: Gregor Seiffert (Koordinator Netzwerkgruppe Thüringer Kulturfördervereine), Thomas-Michael Robscheit (Vorstandsmitglied), Antje Strzata (Vereinsmitglied) Dirk Schütz (Jurymitglied), Birgit Pißler, Silvia Sielski, Yvonne Straube, Brigitte Metzner, Barbara Dittmann, , Nadine Thierolf (Vereinsmitglieder), Korbinian Kirchner (Burgverwalter und Vereinsmitglied), Jürgen Elstermann (Vereinsmitglied seit der Gründung 1995 und Bürgermeister von Kapellendorf).

Foto: Roy Fischer